



COLLEGIUM CAROLINUM

*Forschungsinstitut
für die Geschichte Tschechiens
und der Slowakei*

21. Münchner Bohemisten-Treffen – Forum für Tschechien-Forschung

Freitag, 3. März 2017, 10:00 – 18:00 Uhr, Adalbert-Stifter-Saal

Konzeption und Organisation: Dr. Robert Luft

Hochstraße 8, 81669 München, Tel. 089 / 55 26 06-0

post.cc@collegium-carolinum.de, www.collegium-carolinum.de

Programm

10:00 – 13:30 Uhr

Begrüßung durch *Martin Schulze Wessel*

Grußwort des Generalkonsuls der Tschechischen Republik in München *PhDr. Milan Čoupek*

Teil 1: Vom Stadtrecht zur Urbanität

Moderation: *Johannes Gleixner*

Katalin Gönczi (Magdeburg): Das sächsisch-magdeburgische Recht in Ostmitteleuropa: Quellen und Ergebnisse zu Tschechien und Slowakei

Ulrike Mascher (Tübingen): Identitätsdiskurse im urbanen Raum – Prager AutorInnen der Moderne

— Kaffee- und Teepause —

Teil 2a: Kurzinformationen von Einrichtungen

Moderation: *Arpine Maniero*

Gudrun Wirtz (München): Fachinformationsdienst (FID) Ost-, Ostmittel- und Südosteuropa. Herausforderungen und Perspektiven

Julian Holzapfl (München): Der digitale Tschechisch-Bayerische Archivführer auf Porta fontium

Eva Jelínková (Prag): Das literaturwissenschaftliche E*Forum und der Otokar-Fischer-Preis für deutsche BohemistInnen

Kathrin Krogner-Kornalik (München/Regensburg): Graduiertenschule für Ost- und Südosteuropastudien der LMU München und Universität Regensburg

Teil 2b: Kurzvorstellungen der Exposés (ohne Diskussion)

Moderation: *Christiane Brenner*

Vorstellungen der mehr als 35 einzelnen vorliegenden Exposés durch die anwesenden Forschenden – sowie weitere Kurzmitteilungen

ca. 13:30 – 15:00 Uhr Mittagspause

15:00 – 18:00 Uhr

Teil 3: Organisationen und Gesellschaft in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts

Moderation: *Ulrike Lunow*

Maren Hachmeister (München): Selbstorganisation im Sozialismus: Das Rote Kreuz in der Tschechoslowakei und in Polen (1945-1989)

Niklas Zimmermann (München): Vertriebene Katholiken zwischen „sudetendeutscher Volksgruppe“ und deutsch-tschechischer Verständigung. Die Ackermann-Gemeinde von 1946 bis 2004

— Kaffee- und Teepause —

Teil 4: Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg

Moderation: *Martina Niedhammer*

Johannes Nett (Berlin): Die Deutsche Evangelische Kirche im Sudetenland und in Böhmen und Mähren. Eine national konstituierte Kirche im Nationalsozialismus

Michal Schvarc / Martin Zückert (Bratislava/München): Die Evakuierung der Deutschen aus der Slowakei 1944/45: Kontextualisierung und Vergleichsperspektiven

ca. 18 Uhr

Schlusswort: *Robert Luft*

Im Anschluss informeller Ausklang im Hofbräukeller am Wiener Platz

Es werden ausliegen:

Exposés zu aktuellen bohemistischen, slowakistischen, sudetendeutschen und komparativen Forschungsvorhaben verschiedener Fachrichtungen

Informations- und Werbematerialien und Ansichtsexemplare folgender Einrichtungen und Verlage aus:

- Collegium Carolinum, München
- Adalbert Stifter Verein, München
- Bohemicum Regensburg-Passau und Deutsch-Tschechische Studien
- Historische Kommission für die böhmischen Länder
- Vandenhoeck & Ruprecht (V&R), Göttingen
- Böhlau Verlag, Wien - Köln - Weimar
- Peter Lang Verlag, Frankfurt/Main u. a.
- Klartext Verlag Essen